

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

288 (17.10.1897) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 288. Drittes Blatt.

Sonntag den 17. Oktober

(folgt ein viertes Blatt.) 1897.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 104967. I. Die Enthüllung des Kaiserdenkmals am 18. Oktober 1897 betr.

In Abänderung der Bekanntmachung vom Gestrigen Nr. 104650. I. Ziffer 3 wird bestimmt, daß die Wagen sämtlicher nicht im Gefolge Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs fahrender Festteilnehmer die Anfahrt auf den Festplatz durch die Stefanienstrasse und Leopoldstraße zu nehmen haben. Die Ankunft auf dem Festplatz muß vor 10⁵⁰ Uhr Vormittags erfolgt sein, da sich um 10⁵⁰ Uhr Vormittags die Fahnenkompagnie quer über die Leopoldstraße stellt. Die leeren Wagen nehmen in der Amalienstraße Aufstellung. Die Abfahrt erfolgt nach Abfahrt der in der Leopoldstraße aufgestellten Hofwagen und zwar nach Wahl entweder im Anschluß an diese durch die Kaiserstraße oder durch die Stefanienstraße.

Die Bekanntmachung vom Gestrigen gilt somit in folgender Fassung:

Auf Grund des §. 59 P.St.G. ergehen für den 18. Oktober 1897 folgende ortspolizeiliche

Anordnungen:

1. Von 10 Uhr Vormittags ab bis nach Rückkehr Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs in's Residenzschloß darf die Kaiserstraße von der Karl-Friedrichstraße bis zum Mühlburgerthor mit Fuhrwerken — Pferdebahnwagen und Fahrräder eingeschlossen — nicht befahren werden. Ausgenommen sind die Wagen, welche die auf dieser Strecke der Kaiserstraße wohnenden Festteilnehmer abzuholen haben. Diese dürfen aber die Kaiserstraße nur soweit benutzen, als es zur Abholung erforderlich ist. Im Uebrigen haben die Führer dieser Wagen die Bestimmung unter 3 zu beachten.
2. Von 10 Uhr Vormittags bis nach erfolgtem Abmarsch der spalierbildenden Vereine und Schulen darf die Fahrbahn der Kaiserstraße von der Karl-Friedrichstraße bis zum Mühlburgerthor vom Publikum nicht benützt werden. Der Fußgängerverkehr hat sich hier auf die Gehwege zu beschränken. Die Fußgänger werden ersucht, sich rechts auszuweichen.
3. Die Wagen der Festteilnehmer nehmen den Weg zum Festplatz durch die Stefanienstraße und Leopoldstraße. Die Wagen müssen die Kaiserstraße auf der Leopoldstraße vor 10⁵⁰ Uhr Vorm. passiert haben, da sich um 10⁵⁰ Uhr Vorm. die Fahnenkompagnie auf der Nordseite des Festplatzes quer über die Leopoldstraße stellt. Die leeren Wagen stellen sich in der Amalienstraße auf. Die Abfahrt erfolgt nach Abfahrt der in der Leopoldstraße aufgestellten Hofwagen und zwar nach Wahl entweder im Anschluß an diese durch die Kaiserstraße oder durch die Stefanienstraße.
4. Von 10 Uhr Vormittags ab bis nach Rückkehr Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs in's Residenzschloß dürfen Fuhrwerke, Handkarren und sonstige Gegenstände auf der Kaiserstraße von der Karl-Friedrichstraße bis zum Mühlburgerthor nicht aufgestellt oder gelagert werden.
5. Die Droschkenhalteplätze in der Kaiserstraße werden für die Zeit von 10 Uhr Vormittags bis nach erfolgter Durchfahrt Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs verlegt:
 - a. derjenige auf dem Kaiserplatz in die Westendstraße nördlich des Mühlburgerthors.
 - b. derjenige vor der Infanteriekaserne in die Douglasstraße südlich der Kaiserstraße.
 - c. derjenige westlich des Marktplatzes auf die westliche Seite des Marktplatzes.
6. Ein Nachdrängen des Publikums auf den Festplatz hinter der Marschkolonne der defilierenden Vereine kann nicht gestattet werden.
7. Allen in Durchführung der ergangenen Vorschrift erfolgenden Anordnungen des Polizeipersonals ist unweigerlich Folge zu leisten.

Karlsruhe, den 16. Oktober 1897.

Großh. Bezirksamt.

von Bodman.

Bekanntmachung.

Nr. 105078. Sonntagsruhe im Handelsgewerbe betreffend.

Auf Grund der §§. 105 b Abs. 2 und 55 a Abs. 2 Gew.-Ordg. wird am Sonntag den 17. ds. Mts. in hiesiger Stadt das Feilhalten künstlicher Kornblumen in Verkaufsläden von Morgens 7—9 Uhr sowie von Vormittags 11 bis Abends 7 Uhr und an öffentlichen Orten für die Zeit von Vormittags 11 Uhr bis Abends 9 Uhr zugelassen.

Karlsruhe, den 16. Oktober 1897.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Gerichtsvollzieher Karl Haurv, bisher in Eberbach, ist zu unserem Amtsgerichte versetzt und hat den Dienst dahier heute angetreten.

Karlsruhe, den 15. Oktober 1897.

Großh. Amtsgericht I.

Dr. Kraußmann.

Bekanntmachung.

Nr. 34973. Die Enthüllung des Kaiser Wilhelm-Denkmal's betreffend.

Aus Anlaß der Enthüllung des Kaiser-Denkmal's bleiben am

Montag den 18. Oktober d. J.

die Diensträume des Hauptsteueramts geschlossen.

Karlsruhe, den 16. Oktober 1897.

Großh. Hauptsteueramt.

Rittiel.

Bekanntmachung.

Die Abonnementskarten für das zweite Quartal (16. bis mit 30. Abonnements-Vorstellung) wollen von jetzt an, jeweils in der Zeit von 9 bis 12 Uhr Vormittags und von 3 bis 5 Uhr Nachmittags, auf der Hoftheater-Kanzlei (Vormerkbureau) in Empfang genommen werden.

Diejenigen Abonnementskarten, die bis zu den nachbenannten Tagen nicht abgeholt sind, werden den verehrlichen Abonnenten gegen Erhebung des Abonnementsbetrages und einer Ganggebühr von 20 Pfennig für jede Karte in deren Wohnungen zugestellt und zwar:

für die Abonnements-Abteilung A von Donnerstag den 28. Oktober früh an,
" " " " B " Dienstag " 26. " " "
" " " " C " Freitag " 29. " " "

Karlsruhe, den 15. Oktober 1897.

General-Direktion des Großh. Hoftheaters.

Ab- u. Pfinzgan-Militärvereins-Verband.

Die Militär-, Regiments- und Waffenvereine der Stadt Karlsruhe versammeln sich zur Enthüllung des Kaiserdenkmals am **18. ds. Mts., früh 1/2 10 Uhr**, bei ihren Fahnen und Standarten in der Lammstraße (Generaldirektion).

Punkt 10 Uhr

Abmarsch zum Aufstellungsplatz (westliches Ende der Kaiserstraße, Leopoldstraße bis Hirschstraße).

Dunkle Kleidung.

Orden und Ehrenzeichen, Verbands- und Vereinsabzeichen sind anzulegen.

Der Gauvorsitzende.

3.1. Mittwoch, Donnerstag und Freitag,

den 20., 21. und 22. Oktober, jeweils Abends 8 Uhr, gedenkt Herr **Dr. Bädecker**, auf Grund seiner Erlebnisse beim Besuch der sibirischen Gefängnisse, im großen Saal des **ev. Vereinshauses, Adlerstraße 23**, religiöse

Abendvorträge

zu halten. Jedermann ist, bei freiem Eintritt, hierzu herzlich eingeladen.

Badische Maschinenfabrik u. Eisengießerei, vormals G. Sebold und Sebold & Neff.

Die Aktionäre der Badischen Maschinenfabrik und Eisengießerei, vormals **G. Sebold und Sebold & Neff** werden hiermit zur 12. ordentlichen Generalversammlung eingeladen, welche am **Montag, 8. November 1897, Vormittags 11 1/2 Uhr**, im Geschäftsblokale der Gesellschaft in Durlach stattfinden wird.

Tagesordnung:

1. Bericht der Direktion über das Geschäftsjahr 1896/7.
2. Bericht des Aufsichtsraths, Antrag auf Genehmigung des Rechnungsabchlusses und auf Entlastung der Direktion und des Aufsichtsraths.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
4. Aufsichtsratswahl.

Der Aufsichtsrath bezieht sich auf diejenigen Stellen, bei welchen die Aktien behufs Teilnahme an der Generalversammlung, und zwar spätestens bis 5. November d. J., Abends 6 Uhr, zu hinterlegen sind:

1. Die Gesellschaftskasse in Durlach,
2. Das Bankhaus Witt L. Homburger in Karlsruhe,
3. Das Bankhaus Karl Aug. Schneider in Karlsruhe.

Durlach, 15. Oktober 1897.

Der Aufsichtsrath:

Leopold Willstätter. Emil Gerber.

Freiwillige Versteigerung.

2.1. Im Auftrag des Herrn **Franz Sido** versteigere ich in dessen Laden **Kaiser-Passage 3** die Restbestände des **Waarenlagers** und zwar jeweils von 2 Uhr ab am **Dienstag den 19. Oktober Porzellan-Waaren**, **Mittwoch den 20. Oktober Glas-Waaren**.

Burgard, Gerichtsvollzieher.

NB. In den Vormittagsstunden wird zu Steigerungspreisen verkauft.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 28 ist im Vorderhaus eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* 5.1. Ludwig-Wilhelmstraße 10 ist der 2. und 4. Stock von je 4 großen, schönen Zimmern mit Balkon und Erker auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts.

* 6.1. Klauprechtstraße 1

(bei der Karlstraße) sind zwei Wohnungen von je 5 Zimmern, Bad, Balkon, Veranda und reichlichem Zugehör sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Zu vermieten.

Der 2. Stock **Marienstraße 60**, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad etc., ist sofort zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: **Amalienstraße 14** im 2. Stock rechts.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten. Zu erfragen **Waldhornstraße 19** im 3. Stock des Vorderhauses.

* **Bähringerstraße 29** ist im 3. Stock ein gut möbliertes, freundliches Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer in ruhigem und feinem Hause ist mit oder ohne Pension zu vermieten: **Hirschstraße 77** im 2. Stock.

* **Bürgerstraße 15** ist im 1. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit Pension und einem oder zwei Betten zu vermieten.

* **Bähringerstraße 53a** ist im 5. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer mit freiem Eingang sofort zu vermieten.

* **Durlacherstraße 93** ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten.

* **Werderstraße 15** ist ein großes und ein kleines gut möbliertes Zimmer nebst Frühstück zu annehmbarem Preis zu vermieten. Beide Zimmer parterre.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension ist sofort oder später zu vermieten: **Bahnhoffstraße 14** im 3. Stock.

* Ein kleines, möbliertes Zimmer ist an ein solides Fräulein billig zu vermieten: **Birkel 12**, Hinterhaus, 1 Treppe links.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer mit ungenirtem Eingang ist sofort billig zu vermieten: **Douglasstraße 30**, zwei Treppen hoch.

* Zwei möblierte Zimmer, zusammen oder getrennt, parterre, sind sofort oder für später zu vermieten: **Bähringerstraße 34**.

* **Ruppurrerstraße 52**, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn oder ein besseres Fräulein zu vermieten.

* Ein schön möbliertes, freundliches Zimmer ist mit oder ohne Pension sofort beziehbar zu vermieten: **Herrenstraße 8** im 2. Stock rechts.

* **Bähringerstraße 31** ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. November zu vermieten.

* In nächster Nähe des Ludwigplatzes sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich oder später preiswerth zu vermieten: **Amalienstraße 43**, 2. Stock.

* **Amalienstraße 43**, 2. Stock, ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes, zweifelhafte Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Ebenfalls ist ein Mansardenzimmer an einen soliden, jungen Mann billig zu vermieten.

* **Kapellenstraße 10** ist 3 Stiegen hoch ein gut möbliertes Zimmer mit freier, schöner Aussicht sogleich oder später billig zu vermieten.

* **Reisingstraße 70**, nächst der Kriegstraße, ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn zu vermieten. Ebenfalls ist ein gut möbliertes Zimmer mit zwei Betten an zwei gute junge Herren zu vermieten.

* Ein großes, gut möbliertes Mansardenzimmer ist an zwei ruhige Arbeiter sofort oder später zu vermieten: **Ruppurrerstraße 10** im 4. Stock.

* **Adlerstraße 28** ist ein freundlich möbliertes Zimmer sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

* Ein heizbares, freundlich möbliertes Zimmer ist sofort an einen soliden Arbeiter zu vermieten: **Marienstraße 18** im 4. Stock.

Kreuzstraße 33, gegenüber dem Markgräflichen Palastgarten, ist ein freundliches und hübsch möbliertes Zimmer, gut heizbar, auf Wunsch mit Mittagstisch, zu vermieten. Näheres daselbst, 3 Treppen hoch.

Zimmer.

* Ein oder zwei gut möblierte, ineinandergehende Parterrezimmer sind sofort oder später, auf Verlangen mit Klavier, zu vermieten. Näheres **Kreuzstraße 1**, parterre.

Balkonzimmer.

ein gutes, schön möbliertes, ist sofort zu vermieten: **Kaiserstraße 17** im 3. Stock.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist zu vermieten: **Wilhelmstraße 36** im 3. Stock.

Au zwei solide Arbeiter

ist sogleich ein möbliertes Zimmer zu vermieten: **Kaiserstraße 58** im Hinterhaus, parterre.

Fasanenplatz 7

findet ein solider Arbeiter Kost und Schlafstelle.

Zu vermieten.

Eine helle, geräumige **Werkstätte** sofort zu vermieten, event. mit neuem **Zapfen, Gasmotor**. Offerten unter Nr. 7321 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer-Gesuch.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer von einem ruhigen Herrn gesucht, am liebsten im westlichen Stadtteil. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 7324 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

In ruhiger Lage und ruhigem Hause

2 Zimmer, möbliert oder unmöbliert, dauernd zu mieten gesucht. Weststadt und sonnige Lage bevorzugt. Offerten werden unter Nr. 7325 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer-Gesuch.

* Ein großes oder zwei kleinere gut möblierte Zimmer im Westen der Stadt zum 1. November zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 7327 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 2.1. **Pension gesucht** für größeren Knaben in besserer Familie. Gest. Offerten unter Nr. 7326 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* 3.1. Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen und bügeln kann und sich jeder sonstigen Haus-

arbeit unterzieht, findet auf 1. November Stelle bei einer kleinen Familie. Näheres zu erfragen Hirschstraße 51 a, eine Treppe hoch, Vormittags von 9 bis 12 Uhr.

* Ein fleißiges, ordentliches Mädchen, welches gut kochen kann und alle Hausarbeiten pünktlich besorgt, findet bei gutem Lohn sofort Stellung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Auf 1. November suche zu einem Kinde ein Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann. Zu erfragen Morgens von 8-11 Uhr und Nachmittags von 1-4 Uhr bei Frau Herz, Karl-Friedrichstraße 32 im 2. Stod.

12000-14000 Mark
sind auf gute II. Hypothek sofort auszuleihen. Offerten unter Nr. 7316 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

II. Hypothek-Gesuch.
14 000 Mark auf prima Objekt von einem pünktlichen Rinzahler per sofort gesucht. Offerten unter Nr. 7315 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

5000 Mark
werden von einem pünktlichen Zahler gegen doppelte Bürgschaft und 5% ige Verzinsung alsbald aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 7320 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkmeister-Gesuch.
Für die Konstruktionswerkstätte eines großen Eisenwerks nach auswärts suche ich einen tüchtigen
Werkmeister.
Offerten mit Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen und Zeit des Eintritts sind zu richten an
Eduard Weiss, Ingenieur,
Herrenstraße 22, 2. Stod.

Schlosser,
ein tüchtiger, kann eintreten: Marienstraße 48.

* Ein tüchtiger Arbeiter auf Großhüd gesucht: Augartenstraße 25, 3. Stod.

Verkäuferin-Gesuch.
Eine tüchtige, branchekundige Verkäuferin wird per sofort oder später gesucht. 2.1.
Herm. Schmidt, Nachf.,
L. Wohlschlegel,
Kaiserstraße 159, Ecke Ritterstraße.

3.1. **Eine Restaurationsköchin und eine Büffetdame,**
jedoch nur mit guten Zeugnissen, werden zu engagieren gesucht im neuerbauten
Kurhotel Wilhelmshöhe,
Ettlingen (Baden).
Besitzer: **Sebastian Münich.**

*3.1. **Köchin-Gesuch.**
Brave, wohlensköchene Köchin in gutes Herrschaftshaus auf 1. November gesucht. Zu melden Artikel 5 bei Frau **Walchow** im 3. Stod.

* **Gesucht**
wird nach Donaueschingen für eine kleine Familie ein gefestetes Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit gut versteht, auf 1. November. Zeugnisse unter Angabe der Lohnansprüche einzureichen hier, Westendstraße 47, eine Treppe hoch.

Mädchen-Gesuch.

* Ein junges Mädchen wird zu einer alleinstehenden Frau sofort gesucht. Näheres Kaiser-Meer 143.

Ausläuferin-Gesuch.

2.1. Ein der Schule entlassenes Mädchen wird für tägliche Kommissionen gesucht. Zu erfragen Adlerstraße 16 im Laden.

Stelle-Gesuch.

Ein besseres Mädchen sucht Stelle als Haushälterin oder Stütze der Hausfrau. Zu erfragen Herrenstraße 19 im 4. Stod.

Büglarin.

* Eine perfekte Büglarin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften für in und außer dem Hause. Näheres Douglasstraße 32 im 3. Stod.

*3.1. **Verwechfelt**
wurde am Sonntag den 10. d. Mts. in der Brauerei Montinger ein schwarzer Filzhut. Umzutauschen in der Brauerei Montinger.

Haus-Verkauf.

* In der Hirschstraße, südlich und unweit der Kaiserstraße, ist ein dreistöckiges, solb gebautes Wohnhaus mit 7 Zimmern zc. in jedem Stockwerk, gewölbtem Keller sowie Einfahrt, Hof und Garten zu verkaufen und die Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Haus-Verkauf.

In bester Lage ist ein Haus mit zwei Läden, für jedes Geschäft geeignet, zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen

aus dienlichen Gründen ein schönes Haus in Mitte der Stadt, sehr feine Lage, in welchem der Besitzer frei wohnt, bei mäßiger Anzahlung. Gefl. Offerten von Selbstkäufern erbeten unter Nr. 7325 an das Kontor des Tagblattes.

Billiger Möbelverkauf.

* Zwölf gute, neue Divans von guten Stoffen zu 40 Mk., Sopha 25 Mk., neue Kameeltaschen-Divans 85 Mk., rolbe komplette Prachtbetten (Bettstelle, Matratze, Polster, Deckbett und 2 Kissen mit prima Bettfedern) zusammen 50 Mk., Haarmatratzen 30 Mk., hochfeine Schlafzimmereinrichtungen mit Marmor 300 Mk., sowie alle Sorten Möbel werden äußerst billig verkauft: Rüppurrerstraße 14.

Zu verkaufen.

* Zwei gut erhaltene Garderobeschränke (Chiffonieres) sind billig zu verkaufen: Gartenstraße 21, parterre.

Zu verkaufen.

* Ein gebrauchter Porzellan-Ofen ist wegen Platzmangel zu verkaufen: Karlstraße 7, parterre.

Laden-Einrichtung

mit vielen Schubladen, auch Waagen, Kontorvult, Gaslichtern sofort zu kaufen gesucht. Anerbieten unter Nr. 7317 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. **Fox-terrier**

zu verkaufen: Bismarckstraße 16 im 2. Stod.

English.

*7.4. Miss **Dora Shaw** gives lessons in grammar and conversation. Address: Akademiestrasse 40 I.

Nachhilfe-Unterricht.

* Ein Student der Mathematik erteilt Nachhilfestunden (auch in den alten Sprachen). Näheres im Kontor des Tagblattes.

* **Ein Ehepaar**

wünscht einen Abend in der Woche von 8-10 Uhr in feiner Wohnung **französische Conversation** zu pflegen. Gefl. Offerten unter Nr. 7237 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Französisch. u. Engl. Unterricht

von jungem Kaufmann gesucht. Offerten mit Preis sub Nr. 7323 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. **Feiertage halber bleibt unser Geschäft Montag den 18. und Dienstag den 19. Oktober geschlossen.**
J. Ettlinger & Wormser.

Wohnungswechsel.

* Zeige hiermit ergebenst an, daß ich meine Wohnung von der Sofienstraße 28 nach der Waldstraße 14 verlegt habe.

Achtungsvoll
Karl Greiner, Schreiner u. Möbeltransporteur.

52.12

Griechische Weine
Marke:
J.F. Menzer
Hoflieferant
Neckargemünd.
Größtes u. ältestes deutsches Importhaus
Griechischer Weine
40 Sorten am Lager.
Reinheit verbürgt.
Aerztlich anerkannt als hervorragende **Krankenweine**
Ausführliche Preis-Listen frei zur Verfügung.
In Karlsruhe bei:
Herrn **F. X. Rathgeb**, vorm. **Friedr. Malsch**, Grossh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, und bei Herrn **Gerhard Laspe**, Kaiserstr. 54.
Niederlage mit Ausschank:
bei Herrn **J. Fell**, Hofseonditorei, Kaiserstr. 70.
Meine **Griechischen Medicinalweine**, wie: **Camarite, Korfu, Chios, Samos II** und **Cognac** werden ausserdem geführt: bei Herrn **Apotheker G. Baur**, Schützenstrasse, in der **Hirschapotheke**, **Hofapotheke**, **Kronenapotheke**, **Ludwig-Wilhelmapotheke**, **Marienapotheke** and **Stadtapotheke**.

Pralinées
in großer Auswahl und anerkannt vorzüglicher Qualität empfiehlt
S. Blum,
Kaiserstraße 134.

Zu Festlichkeiten
empfeht
als vorzüglichem französischen Champagner
„**Vix-Bara**“
Avize in der Filiale Schiltigheim i. E.
auf Flaschen gefüllt
zu Originalpreisen,
per Flasche M. 4.—, M. 4.50, M. 5.—
Karl Baumann, Wein- & Theegeschäft,
Akademiestraße 20.
Größere Bestellungen erbitte rechtzeitig.

Original-
Rhein- u. Moselweine
von
Joh. Bapt. Sturm, Rüdesheim a. Rh.,
Niederlage bei
A. Baumann Nachf.,
Ecke Sirsch- und Amalienstraße.

Griechische Weine

von der deutschen Weinbaugesellschaft **Achaia** in **Patras**:
Achaier, Mavrodaphne und Malvasier von Mk. 2.— bis Mk. 3.—
per Flasche;

ferner:
Camarite, herber, griechischer
Rothwein, zu Mk. 1.80 per Flasche
empfeht

Julius Hoeck,
Kriegstrasse 6 u. Kaiserstrasse 102,
— Telephon 74.

J. B. Bumiller,
Weinhandlung,
Stefanienstraße 59,
empfeht seine reingehaltenen
Weiss- und Rothweine
in der Preislage von 40 Pfg. bis zu den
feinsten Gewächsen.
Als Spezialität:
Affenthaler und Zeller.

Neuen süßen
Kaiserstühler
empfeht
W. Heilig,
Marienstraße 33.

Cognac, Trusart & Co.,
2 Mark bis 5 Mark versendet
franco
Oscar Kramer,
große Bodenheimerstraße 2,
— Frankfurt a. Main.

5250
Um den Wohlgeschmack von allen Suppen, auch wenn sie nur mit Wasser hergestellt sind, zu
erhöhen, genügt ein ganz kleiner Zusatz von

MAGGI

Zu haben bei
Fritz Leppert,
Colonialwaaren en gros und en détail,
Amalienstraße 14.

Friedrich Bloß.

GROSS-HOFLIEFERANT. FÄCHER-JEDERART. BRONCEWAAREN. REISEARTIKEL. TRAUESCHMUCK. FANTASIESCHMUCK. PARFUMIEREN. SEIFEN FILLER PAST. TOILETTEARTIKEL.

F.WOLFFU.SOHN'S DETAIL

GLAS PORZELLAN. MAJOLIKEN. HOLZWAAREN. LEDEWARREN. FORTWAHREND EINGANG VON NEUHEITEN. FERNSPRECH-ANSCHLUSS 213

104 KAISERSTRASSE 104 **Karlsruhe** ECKE DER HERRENSTRASSE

Anlässlich der Enthüllung des
Kaiserdenkmals
bleiben meine Verkaufsräume
Montag den 18. Oktober,
von 10—1 Uhr,
geschlossen.
Heinrich Lange,
28 Herrenstraße 28.

Handschuh-Fabrik
Wilh. Ellstätter Nachfolger,
Curletti & Höfle,
Kaiserstraße 199 a, Kaiserstraße 96,
gegenüber der Kaiser-Passage, neben Hotel Erbprinzen,
empfehlen zu den bevorstehenden Festlichkeiten
weisse Glacé-Handschuhe
von Mk. 1.— an per Paar.

Haupt-Agentur
für Karlsruhe und Umgeg. für hochfeine Lebensvers.-Ges. zu besetzen.
Gebrüder Simon, Mannheim.

Cognac

von **J. Sorin & Cie.**
empfehlen in bekannt feinsten Waare billigt
H. Hildenbrand,
Hof-Conditior,
Waldstraße 8.
Telephon 366.

S. Blum,

Kaiserstraße 154,
Specialgeschäft in
**Chocoladen, Cacao und
ff. Desserts,**
empfehlen in großer Auswahl
**Attrapen, Bobonniären
und
Körbehen**
mit den billigsten bis zu den
feinsten Füllungen.

3.1.

Kaffee.

Meine naturell, ohne Beimischung von Zucker,
Fett, Glazur etc. etc. selbstgebraunten
Kaffees bringe in empfehlende Erinnerung.
Guter Hauskaffee . . . per Pfd. M. 1.—,
sehr gute Mischung . . . " " " 1.20,
feine Mischung . . . " " " 1.40,
feinste und hochfeinste Mischungen per Pfd.
M. 1.60 und M. 1.80,
feinster Perikaffee, früher per Pfd.
M. 2.—, jetzt per Pfd. M. 1.60,
das **Allerfeinste**, was überhaupt ge-
boten werden kann, ächt arab. Mokka, feinst
braun Menado und ächt engl. Ceylon, ge-
mischt, per Pfd. M. 2.—.
Bei größerer Abnahme äußerste Engros-Preise.
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

NB. Die von anderer Seite billiger offerirten
Sorten entsprechen, weil nicht rein schmeckend,
meistens nicht.

Chocolat au lait

von **D. Peter, Vevey** (Schweiz),
empfehlen im Alleinverkauf
M. Glebel's Conditorei,
49 Waldstraße 49.

**Chocolade
Rod. Lindt fils**

empfehlen
S. Blum,
Kaiserstraße
10.1. **154.**

Montag, Dienstag und Mittwoch

wird das Restlager in Vorhängen zu
folgenden enorm billigen Preisen abgegeben:
circa **150 Vorhangreste** von 1 bis 13 Meter, 10, 20, 30,
50 Pfg. und 1 Mk. 2c.

20 Paar abgepaßte **Vorhänge**, das Paar Mk. 1.50,
20 " " " " " " 2.50,
40 " " " " " " 3.50—7.50,
darunter ganz feine Sachen bis Mk. 15.— früherer Verkaufspreis.
Die Sachen sind während dieser 3 Tage zur gefl. Ansicht in meinem
Laden aufgestellt.

Kaiserstr. 161 Josef Maier, Cafe
Ritterstr.

2.2.

Sämmtliche**Gummi- u. Guttapercha-Waaren**

**Transmissions-
Treibriemen
jeder Art.**



**Asbest-
Dichtungen
in Schnüren
und Platten**

In nur besten Qualitäten empfiehlt zu billigen Preisen

**August Fudickar Nachfolger,
Ernst Fudickar,**

Herrenstrasse 18.

Telephon Nr. 462.

8.4.

Im Ausverkauf:**Linoleum.**

Prima Fabrikate, 60, 67, 90, 100,
183, 200 cm breit,
Linoleum-Teppiche in allen cour.
Größen, } mit
10 Prozent
Rabatt,

Linoleum-Teppiche, die an den
Kanten beschädigt, } mit
20 Prozent
Rabatt.

Unterlagenpappe und Linoleumwichse.

Heinrich Cramer, Kaiserstr. 189.

**Heidelberger
Vanille-Biscuit**
empfehlen
S. Blum,
Kaiserstraße
154. 3.1.

Blüthen-Honig,
1897er Ernte,
in verschiedenen Farben
empfehlen unter Garantie der Reinheit
10.10. **Carl Hager,**
Hoflieferant,
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.
Telephon 358.

NB. Gleichzeitig bemerke, daß dieser Honig nicht mit dem ausländischen centrifugirten Havanna-Honig zu vergleichen ist, der am Plage hier zu 70 bis 80 Pfennig per Pfund angeboten wird und in Qualität und feinem Geschmack unserem hiesigen Blütenhonig nicht im Entferntesten gleichkommt.

Früchte-Lebkuchen
von
H. Augerot-Haupresse,
Verviers,
empfehlen
S. Blum,
3.2. Kaiserstr. 154.

Schmeiser's geschildert geschützte
Fichtennadel-Extracten. Pastillen
sind als vorzüglich in Heilwirkung bei allen Erkrankungen der Lungen und des Kehlkopfes sowohl von Aerzten als geheilten Patienten selbst in schweren Fällen auf das Beste empfohlen. Zeugnisse nebst Preis stehen zu Diensten. An Apotheker und Drogerien zu günstigen Bedingungen, an Aerzte zu Versuchszwecken Gratisproben durch den Generalvertrieb

Sebastian Münich,
Naturheil-Anstalt Karlsruhe oder Kurhotel Wilhelmshöhe, Ettlingen. 10.1.

**Fleischpastetchen,
Brieschenpastetchen**
empfehlen
Georg Oehler, Hofconditor,
Herrenstraße 18, Telephon 352.

Ital. Maronen
empfehlen
L. Dörflinger,
2.2. Waldstraße 45.

5252
E. Lorenz,
pract. Zahnarzt,
Kaiserstraße 181, Eingang Herrenstraße.



Petroleumlampen
in grosser Auswahl empfiehlt
Jos. Meess, Ferd. Printz Nachf.,
Erbprinzenstrasse 29.

2.1. **E. Kronenberger,**
Karlsruher Cartonnagenfabrik und Buchbinderei,
Kaiserstraße 50,
Ecke der Adlerstraße (Rückgebäude),
empfehlen stets vom Lager: Versandtkartons, Hutschachteln, Kranzschachteln, Mägenkartons, Kleider- und Pelzschachteln etc. etc.
Detailverkauf auch Adlerstraße 3, parterre.

Gasthof zum Rheinbad, Maxau.

Zu der am Sonntag den 17. und Montag den 18. d. Mts. stattfindenden **Kirchweihe** lade mit dem Bemerken freundl. ein, daß für gute Speisen und Getränke, wie: Kuchen, neuen, süßen Wein etc. etc., bestens gesorgt ist. **Tanz-Unterhaltung** an beiden Tagen bei gut besetztem Streichorchester der Dragoner-Kapelle.

Hochachtungsvoll
Wilh. Ehmann.

Codes-Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß nach kurzem, schwerem Leiden heute Mittag 11 1/2 Uhr unser innigst geliebter Gatte, Vater und Großvater

Herr Karl Bliss, Inspektor a. D.,

Ritter des Zähringer Löwen- und Kronen-Ordens,
sanft entschlafen ist.

Die Beerdigung findet am Sonntag Nachmittag 4 1/2 Uhr von der Halle aus statt.

Um stilles Beileid bitten:

die tieftrauernde Wittwe und Kinder nebst Enkel.

Karlsruhe, den 15. Oktober 1897.



Capes in Matlassé, Damassé, Plüsch, Pelz u. Wollstoffen,
Jaquettes in allen Farben und in jeder Preislage,
Regenmäntel von den einfachsten bis zu den
 hochelegantesten,
Radmäntel, Abend-
mäntel, Wintermäntel

empfiehlt in großer Auswahl
 zu den anerkannt billigsten Preisen am Plage

Kaiser- u. Lamstr.-Gde, **E. Cohen,** Kaiser- u. Lamstr.-Gde,
 Spezial-Geschäft für Damen-Confection.

Treibriemen, I^o Qualität, bei
W. Knauss, Kaiserstraße 61.

4.2. **Süßen Wein**
 (Zhringer)
 per Flasche 45 Pfg. empfiehlt
A. van Venrooy,
 Ecke Sofien- und Leopoldstraße.

*2.1. **Süßer Wein**
 (Oberländer)
 ist angekommen bei
J. Burkhardt, Friedenstraße 11.

Sämmtliche Kinder-
nahrungsmittel
 empfiehlt in stets frischer
 Waare
Jul. Dehn Nachf.,
 Zähringerstr. 55.
 Fern-
 sprecher 201.

Geschäfts-Empfehlung.
 Einem verehrlichen Publikum zur gefälligen Kennt-
 nis, daß wir Wilhelmstraße 60 einen
Blumenladen
 eröffnet haben und empfehlen uns in allen vor-
 kommenden Arbeiten der Bouquet- und Kranz-
 binderei bei geschmackvoller Ausführung mit frischen
 und getrockneten Blumen. Blühende und grüne
 Topfpflanzen in großer Auswahl.
 Hochachtungsvoll
Gebr. Kölsch.

„Drais“-Fahrradwerke Waldhof
 fabriciren Fahrräder höchster Vollendung.

Siege auf „Drais“-Rädern.

- | | | |
|------------|---|----------------------------------|
| I. Preis | Distanzfahrt Pforzheim—Calw—Nagold und zurück 100 km 3 Stb. 18 M. | Großelfinger. |
| I. Preis | Dauerfahrt des Gau V Pforzheim | 166 km 6 Stb. Großelfinger. |
| I. Preis | 2mal in Mainburg, | Sieger Herr Lust, Straßenrennen. |
| I. Preis | in Langen, | Sieger Herr Sommer, " |
| I. Preis | in Langen, | Sieger Herr Kästner, " |
| I. Preis | in Mannheim, | Sieger Herr Kief, " |
| I. Preis | in Mannheim, | Sieger Herr Kirsch, " |
| I. Preis | in Mannheim, | Sieger Herr Sommer, " |
| I. Preis | in Karlsruhe, | Sieger Herr Holzinger, " |
| I. Preis | in Karlsruhe, | Sieger Herr Hartmann, " |
| II. Preis | in Langen, | Sieger Herr Maul, " |
| II. Preis | in Mannheim, | Sieger Herr Weigold, " |
| II. Preis | in Karlsruhe, | Sieger Herr Fellhauer, " |
| III. Preis | in Karlsruhe, | Sieger Herr A. Boegler, " |
| III. Preis | in Mannheim, | Sieger Herr Kunz, " |
| III. Preis | in Mannheim, | Sieger Herr Gimmy, Bahnrennen. |
| III. Preis | in Nymphenburg, | Sieger Herr Kornmüller, " |



General-Vertreter für Karlsruhe und Umgegend
Gustav Boegler, Kurvenstraße 18.



Julius Reis,
 erster Kammerjäger aus Frankfurt a. M.,
 ist wieder hier. Derselbe erfreut sich, wie bekannt, eines allgemeinen
 Vertrauens im Vertreiben von Motten, Mäusen, Schwaben,
 Käfern, Mussen, Heuschrecken, Wanzen etc. und zwar nur gegen
 reelle Garantie. Zeugnisse stehen zur Verfügung.
 Bestellungen bitte schriftlich unter Nr. 7314 im Kontor
 des Tagblattes abzugeben.

Streng feste, sehr billige Preise.

Anerkannt beste und billigste Bezugsquelle Karlsruhe's.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz,

empfehlen ihr großartig fortirtes, mit allen Neuheiten der Saison ausgestattetes Lager

eleganter fertiger Herren- u. Knaben-Garderoben

vom billigsten bis zum hochfeinsten Genre.

Complete Anzüge, ein- und zweireihige Façon, nur gute Qualitäten . . . von M. 15—55.
Paletots und Schuwaloffs, für Herbst und Winter, reizende Sachen . . . von M. 12—55.
Havelocks u. Hohenzollern-Mäntel, wasserdicht, in vielen Stoffen u. Farben von M. 15—55.
Buckskin-Hosen, in vielen Stoffen und Farben, auch englischen Schnitt . . . von M. 4—18.
Joppen-Saccos in großer Auswahl und vielen Façons . . . von M. 8—20.
Schlafröcke in allen Größen und Weiten . . . von M. 12—40.

Alle andern Artikel in größter Auswahl zu sehr billigen Preisen.

Stichlappen werden beigegeben.

Stichlappen werden beigegeben.

in größter Auswahl.

Knaben-
Anzüge
und
Paletots

Großes Lager in
Tuchen und Buckskins
 bester in- und ausländischer Fabrikate.
Anfertigung nach Maass
 in bekannt bester Ausführung und billigsten Preisen.

in größter Auswahl.
Paletots
und
Anzüge
Jünglings-**Spiegel & Wels,**

Karlsruhe und Würzburg.

Streng feste, sehr billige Preise.

Größte Auswahl

in

**Jaquettes, Capes,
Regen-Mänteln**

offerirt zu billigsten, festen Preisen

E. Neu, Damen-Mäntel-Fabrik,
Kaiserstr. 74, am Marktplatz.